



Der **Landschaftsverband Rheinland (LVR)** sucht ab dem 01.01.2018 eine/einen

Industriemechanikerin / Industriemechaniker (Handwerkerin / Handwerker Metall)

für das **LVR-Industriemuseum, Team Technischer Dienst der Zentrale in Oberhausen.**

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 18.000 Beschäftigten für die 9,6 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen, drei Heilpädagogischen Netzen, vier Jugendhilfeeinrichtungen und dem Landesjugendamt erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Die 13 kreisfreien Städte und die zwölf Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitglieds Körperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten Politikerinnen und Politiker aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Das **LVR-Industriemuseum**, Rheinisches Landesmuseum für Industrie- und Sozialgeschichte, ist ein dezentrales Verbundmuseum mit Standorten (Schauplätzen) in überwiegend denkmalgeschützten Fabriken in Oberhausen, Ratingen, Solingen, Bergisch Gladbach, Engelskirchen und Euskirchen.

Am **Standort Oberhausen** befinden sich die zentralen Dienste des Museumsverbunds, Direktion und Verwaltung, Kommunikation und Marketing, Planung und Projektierung von Verbundausstellungen, Sammlungsdienste und Depot, Bibliothek und Technischer Dienst mit seinen Werkstätten.

Der Technische Dienst nimmt dabei Aufgaben im Bereich der Ausstellungstechnik für alle Schauplätze des Museumsverbundes wahr.

Ihre Aufgaben

Mitwirkung bei der Produktion von Ausstellungsinstallationen
Technische Umsetzung von Konzepten für Ausstellungsinstallationen
Reparatur und Instandsetzung von historischen Maschinen
Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten an Museumsobjekten, Gebäuden und Liegenschaften

Aufgrund der dezentralen Organisation des Museumsverbundes ist der Aufgabenbereich eng an die Zusammenarbeit mit einem gewerkeübergreifenden Team geknüpft und mit regelmäßigen Dienstreisen innerhalb des Gebietes des LVR verbunden. Das Führen eines Dienst-PKW ist daher erforderlich.

Ihr Profil

Voraussetzung für die Besetzung:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechanikerin/Industriemechaniker, Schlosserin/Schlosser, Metallbauerin/Metallbauer der Fachrichtung Konstruktionstechnik oder Metallgestaltung oder Konstruktionsmechanikerin/Konstruktionsmechaniker
PKW-Führerschein

Wünschenswert sind:

Kenntnisse in den Bereichen Schweißen und Drehen
Gabelstaplerführerschein
LKW-Führerschein
Interesse am Umgang mit historischen Maschinen
Selbstständiges, konstruktives und zielorientiertes Arbeiten
Hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit, Organisationsgeschick
PC Kenntnisse (MS-Office und Internetanwendungen)

Der Eignungs- und Befähigungsnachweis ist durch Vorlage aktueller dienstlicher Beurteilungen/Zeugnisse zu führen.

Wir bieten Ihnen

Entgelt nach Entgeltgruppe 6 TVöD

Ein umfangreiches Fortbildungsangebot

Eine Betriebliche Zusatzversorgung zur Alterssicherung im Tarifbereich

Als Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für uns eine hohe Priorität. Wir bemühen uns um familienfreundliche Arbeitszeiten. Auch der mögliche Wunsch nach einer Teilzeitbeschäftigung sollte kein Hinderungsgrund sein.

Haben Sie noch Fragen?

Dann wenden Sie sich bitte an die Koordination der Ausstellungstechnik, Nikolaus Jansen, Telefon: 0208 8579-270 oder an die Personalverwaltung des Industriemuseums, Martina Weiher, Telefon: 0208 8579-210. Sie werden Ihnen gerne weiterhelfen.

Allgemeine Informationen über den Landschaftsverband Rheinland finden Sie im Internet unter www.lvr.de. Allgemeine Informationen über das LVR-Industriemuseum finden Sie im Internet unter www.industriemuseum.lvr.de.

Gerne würden wir den Anteil von Frauen in MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Frauen werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Der Bewerbung schwerbehinderter Frauen und Männer wird bei sonst gleicher Eignung der Vorzug gegeben. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Bitte bewerben Sie sich beim LVR-Fachbereich Personal und Organisation **bis zum 18.11.2017** online über folgenden Link: „[Zur Online Bewerbung](#)“.

Referenzcode: K1704